

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1944)

Heft: 1

Artikel: 3. Nationaler Ski-Staffellauf Einsiedeln 23. Januar 1944 = 3me course d'estafettes Einsiedeln 23 janvier 1944

Autor: Kälin, Alois

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-779021>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

3. NATIONALER SKI-STAFFELLAUF EINSIEDELN

23. Januar 1944

3^{me} course
d'estafettes
Einsiedeln

23 janvier 1944

Summrig, Tritt und Neuselstock,
das sind üser Alpine.
Ligget s' nüd im ebige Schnee,
Lönd s' di glych dur d'Wält uus gseh.

In diesem knappen Vierzeiler hat der Waldstatt-Dichter Meinrad Lienert sein Einsiedler Bergland gezeichnet: klassisches Voralpengebiet von 900—1600 m Höhe am Rande des schweizerischen Mittellandes, die Hochtäler der Sihl und der Alp, im Süden begrenzt durch die Häupter der Mythen, des Drusbergs und des Diethelm, im Osten und Westen begleitet von mählich abfallenden und mit Wald bestandenen Hügelketten, im Norden verriegelt durch den Buckel des Hochetzels. Und mitten drin das Kloster der Mönche, die Siedlungen des Dorfes und der Viertel, der blanke Spiegel des neuen Sees — und hoch über Tal und Menschen aus kalt-trockener Luft die strahlende Wintersonne; im gesamten: ein Idealgelände für den Austrag wintersportlicher Kämpfe.

Es kommt also kaum von ungefähr, daß der 3. Nationale Ski-Staffellauf diesen Winter in den « Finstern Wald » verlegt wird;

die Nähe von Zürich und Luzern, die moderne Bahnverbindung, vor allem die reiche Auswahl für Lang- und Kurzstreckenläufe rechtfertigen die Übergabe des erstrangigen Sportkampfes an die Waldstatt.

Verpflichtende Zusagen der ersten schweizerischen Verbände liegen vor: Der Schweizerische Skiverband, der Eidgenössische Turnverband, der Schweizerische katholische Turn- und Sportverband, der Schweizerische Arbeiter-Turn- und Sportverband, der Schweizerische Alpenklub, der Schweizerische Fußball- und Athletikverband schicken ihre besten und bewährtesten Männer an die Veranstaltungen, die ihren Höhepunkt in den vorgesehenen Vierer-, Achter- und Junioren-Staffetten erreichen. Die Organisation des Tages ist erfahrenen Händen anvertraut; Einsiedeln versteht, Feste, selbst großen Ausmaßes, gediegen vorzubereiten, durchzuführen, abzuschließen.

Einsiedeln heißt heute schon Kämpfer und Gäste aufs herzlichste willkommen; zu harter Arbeit, aber auch zu Stunden echt bodenständiger Gemütlichkeit bei unverfälschtem Einsiedler Wort und Lied und Tanz.

« Zogä! Zogä! Zogä! »

Alois Kälin.

Phot.: S. Bolliger



Sonne über dem
Einsiedler Berg-
land.*

Vue sur la ré-
gion d'Einsie-
deln, canton de
Schwyz.